

3.2 Verbindung von Tonhöhen und Rhythmus

In den folgenden Aufgaben werden Schritt für Schritt die Abfolge von Tonhöhen mit dem Rhythmus verknüpft.

M Vorgehensweise beim hörenden Erkennen und Notieren von Tonfolgen

Schritt 1: Klopft beim ersten Hören die Grundschläge mit und ermittelt, welche Töne auf den Hauptzählzeiten stehen bzw. wie viele Töne pro Takt erklingen. Ordnet die Töne den Zählzeiten zu.

Schritt 2: Ermittelt (gegebenenfalls) den Rhythmus.

Schritt 3: Ermittelt die Tonfolge. Macht euch dabei immer wieder den Abstand der Töne zum Grundton klar bzw. überlegt, wo Tonwiederholungen, Tonschritte und Tonsprünge auftreten.

Ihr hört immer dieselbe Tonfolge: c bis f im ersten Takt, g bis d im zweiten Takt, c am Ende:



Die Taktart und der Rhythmus ändern sich, Tonwiederholungen können auftreten.

Beispiel einer Aufgabe im 4/4-Takt:



Verwendet zur Lösung der folgenden Aufgaben Notenpapier.



Aufgaben im 4/4-Takt mit unterschiedlicher Auswahl von Noten- und Pausenwerten

- Halbe Noten, Viertelnoten, Achtelnoten (Teilaufgaben 1-5)
- Halbe Noten, Viertelnoten, Achtelnoten und Pausenwerte (Teilaufgaben 6-10)
- Halbe Noten, Viertelnoten, Achtelnoten, Punktierungen und Pausenwerte (Teilaufgaben 11-15)
- Halbe Noten, Viertelnoten, Achtelnoten, Punktierungen, Triolen und Pausenwerte (Teilaufgaben 16-20)



Aufgaben im 3/4-Takt mit unterschiedlicher Auswahl an Noten- und Pausenwerten

- Halbe Noten, Viertelnoten, Achtelnoten (Teilaufgaben 1-5)
- Alle Noten- und Pausenwerte, Triolen und Punktierungen (Teilaufgaben 6-15)



Aufgaben im 2/4-Takt mit unterschiedlicher Auswahl an Noten- und Pausenwerten

